

Kirchengesetz
zur Anwendung und Ausführung des Diakonengesetzes
der Evangelischen Kirche der Union
(Anwendungsgesetz zum Diakonengesetz der EKU –
DiakGAG)

Vom 24. November 2012

(ABl. S. 307)

Die Landessynode der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland hat aufgrund von Artikel 55 Absatz 2 Satz 2 Nummer 2, Artikel 80 der Verfassung der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (Kirchenverfassung EKM – KVerfEKM) vom 5. Juli 2008 (ABl. S. 183) das folgende Kirchengesetz beschlossen:

§ 1

Geltungsbereich

Das Kirchengesetz über das Amt, die Ausbildung und die Anstellung der Diakoninnen und Diakone in der Evangelischen Kirche der Union (Diakonengesetz – DiakG) vom 5. Juni 1993 (ABl. EKKPS S. 45) gilt im gesamten Bereich der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland.

§ 2

Verordnungsermächtigung

- (1) Ausführungsverordnungen zum Diakonengesetz der EKU erlässt der Landeskirchenrat.
- (2) Ausbildungs- und Prüfungsordnungen erlässt das Landeskirchenamt.

§ 3

Inkrafttreten, Außerkrafttreten

¹Dieses Kirchengesetz tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2013 in Kraft. ²Gleichzeitig tritt das Diakonengesetz der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Thüringen vom 19. März 1994 (ABl. ELKTh S. 94), geändert durch Kirchengesetz vom 22. März 1997 (ABl. ELKTh S. 148) und die Anordnung über die Dienstanweisungen für Gemeindediakone vom 3. September 1965 (ABl. ELKTh S. 213) außer Kraft.

